

## Presse-Information

6. Februar 2020

Hamburger Hochbahn AG

Saskia Huhsfeldt  
Pressereferentin  
Büro: 040/32 88-43 86  
Mobil: 0176/3186-4386  
presse@hochbahn.de

### U3 Baumwall: Aufzüge werden saniert

- Haltestelle bis zum Spätsommer nicht barrierefrei
- Grund: Erneuerung der Aufzüge
- Gute Nachricht: Landungsbrücken ab 14. Februar barrierefrei

Nach rund 30 Jahren Betrieb haben die Aufzüge der U3-Haltestelle Baumwall (Elbphilharmonie) das Ende ihrer wirtschaftlichen Nutzungszeit erreicht und müssen erneuert werden. Am 10. Februar wird zunächst der Aufzug Richtung Hauptbahnhof (wasserseitiger Bahnsteig) außer Betrieb gesetzt, am 17. Februar folgt dann der Aufzug Richtung Schlump (landseitiger Bahnsteig).

Am 14. Februar wird die Haltestelle Landungsbrücken barrierefrei. Dann können die Fahrgäste dort barrierefrei die Buslinie 111 nutzen, die parallel zur U3 zwischen Baumwall (Elbphilharmonie) und Landungsbrücken fährt. In der Zeit vom 10. bis 14. Februar ist der Aufzug an der Haltestelle Baumwall (Elbphilharmonie) auf dem wasserseitigen Bahnsteig außer Betrieb und die Haltestelle Landungsbrücken noch nicht barrierefrei ausgebaut. In dieser Zeit sollten Fahrgäste, die auf einen Aufzug angewiesen sind, bis Rödingsmarkt fahren und dort den Zug in die Gegenrichtung nehmen.

Für die Erneuerung der Aufzüge wird die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) auf neue Technik setzen. Die alten hydraulischen Aufzüge werden durch neue elektronische Aufzüge ersetzt. Diese haben den Vorteil, dass sie zum einen

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter [hochbahn.de](http://hochbahn.de) und [dialog.hochbahn.de](http://dialog.hochbahn.de)  
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via [twitter.de/hochbahn](https://twitter.de/hochbahn) sowie per [Telegram](https://t.me/hochbahn)

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg  
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Kreienbaum

stromsparender sind, zum anderen auch zuverlässiger. Im Zuge der Sannierungsarbeiten werden zudem die Aufzugsschächte erneuert und neue Glasfronten eingesetzt. Die Glasfronten erhalten zusätzlich eine Sonnenschutzverglasung, was die Technik schont und die Aufzüge im Sommer kühler hält. Die Gesamtkosten für die Erneuerung der Aufzüge belaufen sich auf rund 1,6 Millionen Euro.

Die historische U3-Haltestelle Baumwall (Elbphilharmonie) wurde als einer der ersten U-Bahn-Stationen 1912 in Betrieb genommen und wird heute von knapp 27 000 Fahrgästen pro Tag genutzt.